

SÜD-KURIER

Informationen aus Kirchdorf-Süd

Sechs „Dolle Deerns“ zeigen ihr Können

„Ich wollte schon immer mal zeigen, wie es so abläuft im Zwillingenleben“, erzählt Nujin Tural. Ihre Schwester Nupelda nickt zustimmend. Selbstbewusst stehen die beiden Mädchen auf der Bühne. Sie haben sichtlich Freude daran, die Zuschauer mit Anekdoten aus ihrem Alltag zu unterhalten. Die Treppenhauslesung, bei der die Mädchen am 22. November auftraten, hatte der Mädchentreff Dolle Deerns e.V. gemeinsam mit der Gemeinschaft der Wohnungsunternehmen Kirchdorf-Süd organisiert. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe Südkultur konnten Schülerinnen aus dem Mädchentreff bereits zum vierten Mal eigene Texte präsentieren. Austragungsort und zugleich Namensgeber für die Lesung war das Treppenhaus des Erlerrings 9 in Kirchdorf-Süd.

Die Zwillinge Nujin und Nupelda brachten das Publikum mehr als einmal zum Lachen. Doch auch ernste Themen prägten die Veranstaltung: Bei „Denke, bevor du handelst“ von Angela Dehnert ging



Freuen sich über eine gelungene Lesung: Darstellerinnen und Team des Mädchentreffs

Foto: Andreas Bock

es beispielsweise um Hass und Mobbing, aber auch um die eigene Stärke. Auch Katja Loofs Text über die Folgen von Cybermobbing zeigte die Tiefsinnigkeit der jungen Frauen. Sie blicken mit offenen, kritischen Augen auf die Welt. Sie entdecken Schönes, Witziges, aber auch Probleme und Gewalt.

Die schwierige Verbindung von Witz und Nachdenklichkeit wagten die Geschwister Anila und Nusrat Hasrat. Sie erzählten von zwei Mädchen, für die Reichtum und teure Kleidmotten alles sind. Erst bei einem Schüleraustausch in einem armen Land merken sie, wie schlecht es anderen Jugendlichen geht. Papas Kreditkarte wiegt plötzlich eine Tonne und die Schwestern erkennen, dass ihr Markenwahn lächerlich und egoistisch ist. Auf Nachfrage der

Moderatorin – Schauspielerin Katharina Abt – erklärten die Darstellerinnen ihre Botschaft: Der Charakter macht einen Menschen aus, nicht die teuren Marken, die er trägt.

Die Jugendlichen haben schreiberisches und schauspielerisches Talent bewiesen. Unterstützt hat sie dabei die Pädagogin Dilşat Şen. Sie hat mit den Mädchen formuliert, diskutiert und geprobt, um eine tolle Treppenhauslesung auf die Beine zu stellen. Besonders schön war auch der Auftritt von Kerstin Schäfer, die zu Beginn der Veranstaltung aus ihrem Buch „Die wilde 13“ las. Darin hat die Autorin verschiedenste Menschen auf ihrer Fahrt mit der Wilhelmsburger Buslinie 13 begleitet und den Mikrokosmos Bus beobachtet.

Impressum Der Süd-Kurier, Informationen aus Kirchdorf-Süd, erscheint vierteljährlich. Herausgeber: Gemeinschaft der Wohnungsunternehmen in Kirchdorf-Süd, V.i.S.d.P.: Sonja Stein, ProQuartier Hamburg GmbH, Poppenhusenstr. 2, 22305 Hamburg, Tel. 040 426 66 97-53, Fax - 05 Redaktion: Rubinstein (bfö, www.bfoe-hh.de), Stein (ProQuartier) / Gestaltung: bfö



Foto: Babette Brandenburg

Die Zwillinge Nujin und Nupelda Tural zeigen bei der Treppenhauslesung komödiantisches Talent

Inselatelier: Ausstellung im Freizeithaus



Foto: Maren Fiebig

Beim Inselatelier schaffen Bewohner eigene Kunstwerke

Es wird bunt in Kirchdorf-Süd: Das Inselatelier, das integrative Kunstprojekt aus Kirchdorf-Süd, ist seit November als gemeinnütziger Verein eingetragen. Seit dem 7. Dezember können Interessierte deshalb die Ausstellung im Freizeithaus, Stübenhofer Weg 11, besuchen. Das Atelier präsentiert neue Werke von Kirchdorf-Südlern. Außerdem zeigen Kinder und Jugendliche in Texten und Bildern ihre Sicht auf den Stadtteil.

Unter Leitung von Maren Fiebig entstehen im Inselatelier bereits seit Anfang 2011 Arbeiten von

Menschen mit und ohne Handicap. Die Bilder dokumentieren das Leben in Kirchdorf-Süd aus Sicht seiner Bewohner. Doch Fiebig will noch mehr Raum für Kunst schaffen. Die Künstlerin und Pädagogin reagiert auf den Wunsch vieler Kinder, die beim Projekt Inselatelier mitwirken wollen. Deshalb bietet der frisch gebackene Verein nun auch Kurse für Kinder und Jugendliche an. In Planung ist sogar ein Filmprojekt. Jeder soll hier kreativ sein dürfen – kostenfrei und generationsübergreifend. Die künstlerische Anleitung dazu gibt es ab Januar immer donnerstags von 14 bis 17 und freitags von 17 bis 20 Uhr. Kontakt: Inselatelier, Maren Fiebig, Dahlgrünring 3, Tel. 31 79 28 87.

Ausgezeichnet

Die Stiftung Mittagskinder, die in Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal zwei Kindertreffs betreibt, ist bei der Verleihung des Hamburgischen Stifterpreises 2012 geehrt worden. Die Urkunde für den dritten Platz übergab Bürgermeister Olaf Scholz am 20. November persönlich an die Stiftungsvorsitzende Susann Grünwald. In den Kindertreff Kirchdorf-Süd kommen regelmäßig über 100 Kinder zwischen fünf und elf Jahren, um gemeinsam zu essen, zu spielen und Hausaufgaben zu machen. Montags bis freitags von 13 Uhr bis 19.30 Uhr erwarten sie im Karl-Arnold-Ring gesunde, kindgerechte Mahlzeiten und eine umfassende sozialpädagogische Betreuung.

Treffpunkt: Weihnachtsfeier

Der Soziale Treffpunkt lädt zur Weihnachtsfeier am 19. Dezember 2012 ein. Los geht es um 15.00 Uhr. Selbst gebackene Plätzchen, Kaffee und Tee sorgen im Karl-Arnold-Ring 2 für die richtige Weihnachtsstimmung. Außerdem gibt es Musik und das alljährliche Wichteln. Eine Anmeldeleiste hängt im Treffpunkt aus. Kontakt: Lucia Safa, Tel. 21 99 69 88. Alle Kirchdorf-Südlern sind herzlich willkommen!

Bratäpfel und Märchen

Am 3. Und 4. Advent lädt der Kinderbauernhof Kirchdorf-Süd zu Bratäpfeln, Punsch und Weihnachtbäckerei ein. Jung und Alt können dann auf dem festlich erleuchteten Gelände gemütlich beisammen sitzen. Eine Märchenerzählerin zieht die Kinder in ihren Bann. Live-Musiker sorgen für Stimmung. „Kinder können bei uns unter Anleitung Weihnachtsgeschenke

basteln“, erklärt Gerd Horn, Leiter des Kinderbauernhofs. Der kleinste Weihnachtsmarkt der Welt ist am 16. Und 23. Dezember jeweils von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Unterstützt wird die Aktion von der Gemeinschaft der Wohnungsunternehmen im Rahmen der Veranstaltungsreihe Süd-Kultur, die im Jahr 2012 besonders den Kinderbauernhof unterstützt hat.



Foto: bfg

Der Weihnachtsmann vom Kinderbauernhof und auch wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!